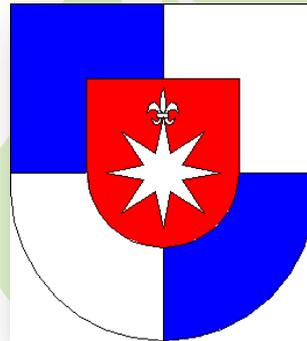


# Haushaltsberatungen 2014/2015



**Budget Amt 15**  
**Nachhaltiges Norderstedt**  
**- Zusätzliche Erläuterungen -**



# 561000.529100

## Aufwendungen für **sonstige Dienstleistungen** (Angaben in €)

<b>Aufgaben</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
LMP (Infos, Fortschreibung des LAP)	7.000	7.000	7.000	37.000	37.000
Öffentlichkeitsarbeit (= ÖA) Fußverkehr	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Themenrundwege (ab 2014 von 601 zu 15)	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Klimaschutz (inkl. Klimaschutzmanager)	12.000	6.000	3.000	3.000	3.000
ÖA Umweltschutz / Tag der Umwelt	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
Nachhaltigkeit / Biodiversität	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
Maßnahmen aus LAP	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Beteiligungsprozesse f. nachhaltige Entw.	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Woche der Mobilität / autofreier Sonntag	25.000	27.000	27.000	28.000	28.000
Bildung für nachhaltige Entwicklung	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
gesetzlich bedingte Untersuchungen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000



# 561000.543110

## Sachverständigen- / Gerichts- u. ähnliche Aufwendungen (Angaben in €)

Aufgaben	2014	2015	2016	2017	2018
Konzepte für 3 neue Themenrundwege	20.000	20.000	20.000	20.000	-
Umsetzung Lärmaktionsplan	110.000	65.000	25.000	35.000	25.000
Fortschreibung LAP: Verkehrsmodell, Strateg. Lärmkarten, Lärmaktionsplan	-	25.000	30.000	45.000	55.000
Untersuchungen inkl. Monitoring SUP	9.000	9.000	9.000	9.000	33.000
Stichtagsmessungen Grundwasser	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Energiesparen an Schulen (Pädagogen)	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Masterplan 100% Klimaschutz / Null-emissionskonzept (Eigenleistung)	10.000	20.000	20.000	15.000	10.000
Regionale Kooperationen (REK A7) / integrierte nachhaltige Stadtentwicklung	40.000	40.000	40.000	30.000	30.000
Planungen: Wege + Biodiversität	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000



# Strategie Klimaschutz

① Klimaschutzmanager und ② Förderprogramm „Wärmeschutz im Gebäudebestand“:  
⇒ deutliche Erhöhung der Sanierungsrate im Gebäudebestand

ZukunftsWerkStadt ☞ klimaneutrale Stadt:  
⇒ Unterstützung von Bevölkerung / Wirtschaft bei ihren eigenverantwortlichen Beiträgen

Energiesparen an Schulen (und Kitas):  
⇒ Schnelle Erfolge durch klimaschonendes Verhalten vermitteln

Energiemanagement (Liegenschaften / Beleuchtung / LSA):  
⇒ Fortsetzung der schrittweisen Realisierung von Einsparmöglichkeiten

Masterplan 100% Klimaschutz ⇒ Bewerbung, dann Nullemissionskonzept

Modellgebiete Städtebau ⇒ Plusenergie-Quartier, autoarmes Wohnen, ...

Öffentlichkeitsarbeit Klimaschutz / Beiträge zur Energiewende



# Strategie Lärminderung



Aufstellung des LAP 2013-2018

Überprüfung / Fortschreibung des LAP  
alle 5 Jahre (mit Verkehrsmodellierung)

Verstärkte Förderung des Radverkehrs  
⇒ Herausgabe von Infomaterial, Wege  
im grünen Leitsystem, Themenrund-  
wege, Ausbau des Fahrradleihsystems

Individualisiertes Marketing (ÖPNV-  
Angebote / Mobilitätsmanagement)

Fertigstellung des Fußverkehrskonzepts  
/ Umsetzung von Maßnahmen

Verringerung der Belastungen durch  
den Kfz-Verkehr ⇒ Umsetzung der  
Lkw-Lenkung, Konzept für Citylogistik,  
Parkraummanagement



# Strategie nachhaltige Entwicklung

**ÖKOLOGISCHER FUßABDRUCK:**  
So vieler "Erden" verbrauchen wir.

Weltweiter  
Durchschnitt:



Deutschland:



Österreich:



EU:



USA:



China:



Indien:



Öffentlichkeitsarbeit (wie z.B. mit FAIRflixt goot!) / Teilnahme an überregionalen Kampagnen (wie z.B. Fairtrade Town, Biodiversität)

Bildung für nachhaltige Entwicklung (wie Ausstellung im Stadtmuseum)

Unterstützung von nachhaltigkeitsorientierten Beteiligungsprozessen (wie z.B. MitMachMeile Ulzburger Straße, ZukunftsWerkStadt, FORUM für Migrantinnen und Migranten ...)

Beiträge zu nachhaltiger Stadtentwicklung (wie z.B. „Morgenstadt“, Plusenergie-Quartier, Smart Cities?)

Erhalt / Förderung der Biodiversität

